



choriosity

Choriosity für Veranstaltungen buchen

Rahmenbedingungen und
Voraussetzungen

[/choriosity](#) [/choriosity](#) [/choriosity](#) [/choriosity](#)



Wer sind wir? Was machen wir?

Choriosity ist der mitgliederstärkste Popchor in der Region Ulm; bis zu 100 Sängerinnen und Sänger proben jeden Dienstag moderne Popsongs - a cappella, das heißt ohne Instrumente. Gesungen werden bis zu 8-stimmige Arrangements ohne Soli.

Choriosity ist eine Gruppe des CVJM Ulm e.V.

Was Choriosity von anderen Chören unterscheidet: Die Mitglieder entscheiden nicht nur selbst, was im Chor gesungen wird. In mehr als 20 Teams bringen sich außerhalb der Chorproben sehr viele Sängerinnen und Sänger ein, um das Geschehen rund um die eigentliche Probe zu organisieren. Dazu gehört wo und wann sie auftreten, wie die Probenwochenenden ablaufen, bis hin zu was auf der Bühne getragen wird. Jedes Chormitglied kann sich genau so viel einbringen, wie es für sie oder ihn passt. Dadurch ist ein besonderes Zusammengehörigkeitsgefühl entstanden, das außergewöhnliche Projekte ermöglicht.

Der Chor präsentiert sich als ein Ensemble von engagierten Laiensängern, die sich Woche für Woche mit viel Hingabe und Engagement auf anspruchsvolle Arrangements einlassen. Mit regelmäßigen Proben schafft es Choriosity, facettenreiche Darbietungen zu erzielen, die das Publikum auf musikalisch höchstem Niveau mitreißen. Immer wieder stellt sich der Chor in überregionalen Wettbewerben den kritischen Ohren der Fachjury. Zuletzt konnte im Jahr 2022 beim deutschen Chorfest in der Kategorie Pop/Jazz ein „hervorragender Erfolg“ erzielt werden. Das musikalische Repertoire zeichnet sich durch seine Vielfalt aus. „Einen Popchor wie diesen findet man nicht alle zehn Kilometer“, sagt Chorleiter Martin „Monty“ Winter – und legt viel Wert auf die Stimmbildung der Sängerinnen und Sänger. Auf Basis der Complete Vocal Technique (CVT) entwickeln diese ihre gesanglichen Fähigkeiten stetig weiter.

Die Größe des Chores kann für Auftritte und Konzerte nach Absprache angepasst werden. 25 bis 30 Sängerinnen und Sänger braucht es allerdings mindestens auf der Bühne, um das Choriosity-Erlebnis zu ermöglichen. Es ist nicht möglich, Choriosity für die musikalische Gestaltung von Hochzeiten zu buchen.

Das aktuelle Repertoire von Choriosity umfasst etwa 15-20 Songs, aus denen eine passende Mischung für Auftritte und Konzerte ausgewählt wird. Diese können ohne lange Vorlaufzeit aufgeführt werden.

Im Allgemeinen kann das Ensemble keine Liedwünsche ermöglichen! Sollte es im absoluten Ausnahmefall gewünscht und nötig sein, einen für das Ensemble ganz neuen Song einzustudieren, muss das bereits zwölf Monate im Voraus abgesprochen werden, da die Auswahl oder Erstellung eines passenden Arrangements einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

Rahmenbedingungen

Für jedes Projekt gibt es 1-3 Ansprechpartner:innen aus dem Chor, die alle organisatorischen, technischen und musikalischen Absprachen mit dem Veranstalter treffen und koordinieren.

Wichtig für die gelungene Vorbereitung ist eine Art „Backstage“-Bereich mit genügend Raum für alle Sängerinnen und Sänger, wo diese ihre Taschen abstellen und sich umziehen können. Toiletten sollten in der Nähe sein.

Im Vorfeld ist ein Soundcheck auf der Bühne für Choriosity obligatorisch. Dafür sollten auch bei Veranstaltungen in kleinerem Rahmen etwa 60 bis 90 Minuten eingeplant werden. Bei größeren Veranstaltungen kann zusätzlich eine Generalprobe vorab notwendig sein. Zusätzlich braucht der Chor die Möglichkeit, sich kurz vor dem Auftritt einzusingen. Je nach Gegebenheiten kann dies auf der Bühne oder in einem geeigneten Raum im „Backstage“-Bereich stattfinden.

Alle Sängerinnen und Sänger engagieren sich ehrenamtlich bei Choriosity und gestalten alle Proben, die organisatorische Arbeit im Hintergrund und die Konzerte in ihrer Freizeit. Der zeitliche Rahmen sollte daher für jede Veranstaltung individuell abgesprochen werden. Zusätzliche Termine, die über die etwaige Generalprobe, Soundcheck und den Auftritt hinausgehen, kann Choriosity in der Regel nicht wahrnehmen. Auch kurzfristige inhaltliche oder terminliche Änderungen stellen den Chor vor Herausforderungen und sind oft schwer umzusetzen.

Bei der Erstellung von Plakaten, Flyern, Social Media-Posts und anderen (Print-) Medien zu Werbezwecken durch den Veranstalter ist eine Absprache mit Choriosity bzgl. Inhalt und Design unbedingt erforderlich.

Technical Rider

Je nach Setting/Platzangebot sind verschiedene Besetzungen zwischen 20 und 100 Sänger:innen möglich. Die technischen Anforderungen sind daher auch jeweils unterschiedlich.

A) „Wohnzimmerkonzert“ 20-40 Sänger:innen

- **Bühne:**
 - mindestens 4 m x 2 m (Breite x Tiefe)
 - Bühnenpodeste/Erhöhungen nicht notwendig
 - Aufstellung im Halbkreis oder Block

 - **Technik:**
 - **Mikrofonierung:**
 - 1 x Beatbox-Mikrofon (z.B. Shure beta58)
 - 1 x Moderations-Mikrofon
 - Chormikrofonierung: Je nach Raumgröße/Grundriss: Bis ca. 100 Gäste
keine komplette Mikrofonierung notwendig

 - **PA:**
 - 1 x Lautsprecher (Punktquelle), ggf. Subwoofer/Top-Teil Kombination

 - **Monitoring:**
 - nicht notwendig

 - **Licht:**
 - Keine speziellen Anforderungen, Raum-/Saallicht reicht idR. aus
-

B) Kleiner Auftritt 30-60 Sänger:innen

- **Bühne:**
 - mindestens 6 m x 4 m (Breite x Tiefe)
 - Bühnenpodeste/Erhöhungen in mehreren Stufen sinnvoll (1-2 Stufen mit 20cm und 40cm Höhe)
 - Aufstellung in mehrreihigem Bogen oder Block
 - **Technik:**
 - **Mikrofonierung:**
 - Chor-Mikrofonierung: 4-6 Stück Kondensator-Mikrofone (Großmembranmikrofone wünschenswert) zur Mikrofonierung der Stimmgruppen
 - unterstützende Mikrofonierung (kein Solo-Gesang): 1-2 Stück Einzel-Gesangsmikrofone zur Mikrofonierung von Männerstimmen
 - 1 x Beatbox-Mikrofon (z.B. Shure beta58)
 - 1 x Moderations-Mikrofon
 - **PA:**
 - Dem Saal angemessene Beschallungsanlage (z.B. 1x Y-Sub / 1x Y7P je Seite)
 - Druckvoller Bass ist wünschenswert
 - **Monitoring:**
 - 1-2 Bodenmonitore auf jeweils separatem Monitor-Weg (Mix aus Beatbox / Einzel-Mikrofone Männerstimmen)
 - **Licht:**
 - Gleichmäßige Ausleuchtung des Chors ist wünschenswert
 - Farbakzente/Effekte möglich
 - **Technische Betreuung:**
 - 1 x Tontechniker
 - ggf. 1 x Lichttechniker
 - **Tisch für Merchandising erwünscht**
-

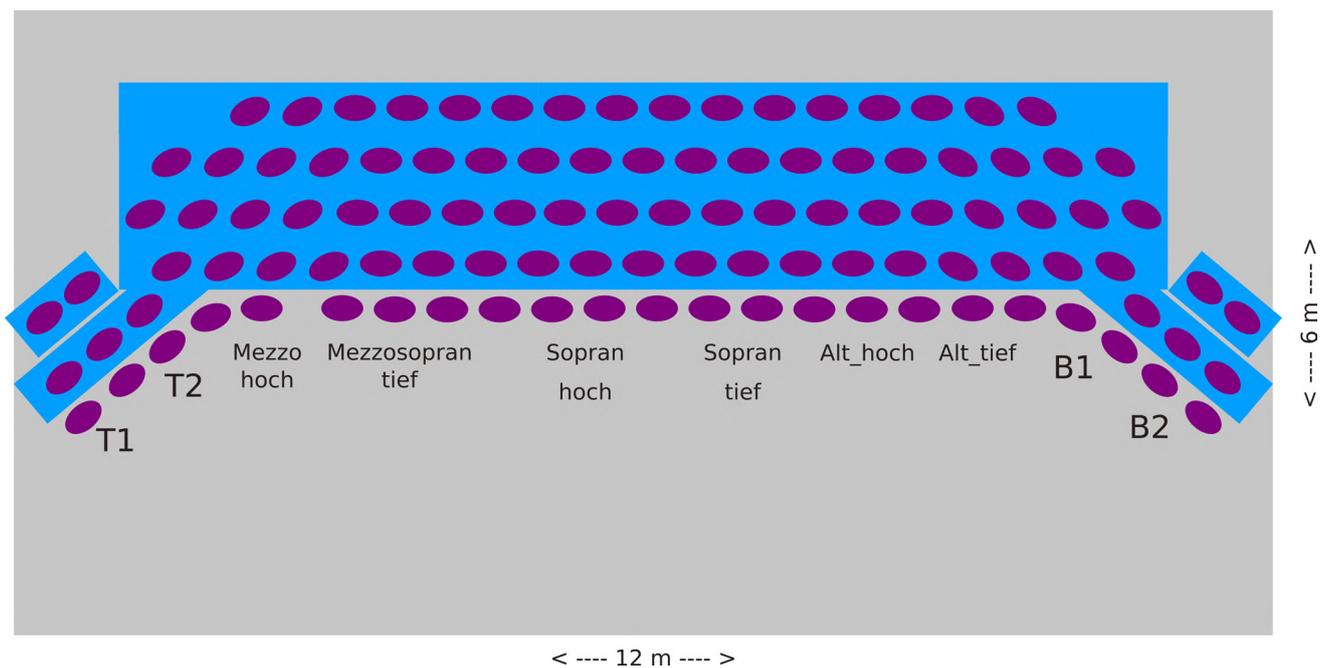
C) Großer Auftritt 50-100 Sänger:innen

- **Bühne:**
 - mindestens 10 m x 6 m (Breite x Tiefe)
 - Bühnenpodeste in gestaffelter Höhe notwendig: Mindestens 3 Stufen (20 cm, 40cm und 60 cm Höhe), Stufentiefe jeweils 50 cm
 - Aufstellung im mehrreihigen Block, ggfs. seitlich leichte Bogenform
 - **Technik:**
 - **Mikrofonierung:**
 - Chor-Mikrofonierung: min. 6 Stück Kondensator-Mikrofone (Großmembranmikrofone wünschenswert) zur Mikrofonierung der Stimmgruppen
 - unterstützende Mikrofonierung (kein Solo-Gesang) von einzelnen Sängerinnen / Sängern: Einzel-Gesangsmikrofone: min. 8 Stück (nur Mikrofonierung von Männerstimmen), bestenfalls 24 Stück (4-6 Mikrofone je Stimmgruppe, Männer- und Frauenstimmen)
 - 1 x Beatbox-Mikrofon (z.B. Shure beta58)
 - Mindestens 1 x Moderations-Mikrofon
 - **PA:**
 - Dem Saal angemessene Beschallungsanlage
 - Druckvoller Bass und für mittlere bis laute Pegel geeignet (wir machen druckvolle, tanzbare Popmusik)
 - Beispiel: 4 x d&b V-GSub, je Seite 6 Stück Linearray-Elemente d&b Y-Serie, zusätzlich Delayline nach Bedarf
 - **Monitoring:**
 - Mindestens 4 x Bodenmonitor oder 8“ Lautsprecher auf Tellerstativ mit jeweils separatem Monitor-Weg
 - **Licht:**
 - Gleichmäßige weiße Ausleuchtung des Chors
 - Farbakzente/Backdrop/Effekte sowie Hazer gewünscht
 - Steuerung der Farben/Effekte je nach Stimmung/Song
 - **Technische Betreuung:**
 - 1 x Tontechniker
 - 1 x Lichttechniker
 - **Tisch/Stand für Merchandising**
-

Gerne können wir Kontakte eines technischen Dienstleisters für die technische Betreuung vermitteln.

Stageplot

Der folgende Stageplot stellt eine exemplarische Aufstellung bei voller Besetzung dar (Variante C):



Klangvolle Impressionen: Erleben Sie unseren Chor auf YouTube

We Found Love

<https://www.youtube.com/watch?v=yLSaZrFb7iA>

Nothing Else Matters

<https://www.youtube.com/watch?v=SRWc2fsl0xw>
